



KoOpRegioN - Kommunale Zusammenarbeit für eine nachhaltige Flächennutzung

Stadt-Land-Plus: Gemeinsam mehr erreichen für starke Regionen

Motivation

Die Region Nordschwarzwald ist in der Entwicklung der Kommunen sehr heterogen. Einem hohen Siedlungsdruck entlang der Bundesautobahnen stehen Abwanderungstendenzen in infrastrukturell weniger gut angebundenen Teilräumen gegenüber. In Teilen der Region gibt es zwischen den Kommunen Konflikte in der Flächennutzung. Hier setzt das Projekt „KoOpRegioN“ an.

Ziele und Vorgehen

Das Projekt will aufzeigen, wie städtische und ländliche Kommunen von einer Zusammenarbeit und einer Verbesserung im Bereich der nachhaltigen Landnutzung profitieren können. Ziel ist es, gemeinsam auf regionaler Ebene eine Strategie zu entwickeln, die folgende drei Handlungsebenen praxisnah miteinander zu verbinden. Hierzu sollen Handlungsoptionen erarbeitet werden, indem Akteurs- und Konfliktkonstellationen analysiert sowie Hemmnisse und Handlungsnotwendigkeiten herausgearbeitet werden. Außerdem sollen Nachhaltigkeitsindikatoren-Sets entwickelt sowie partizipative Methoden angewandt werden.

Erwartete Ergebnisse und Transfer

Die Ergebnisse werden in einem Projektleitfaden aufbereitet, der u. a. praxisrelevante Maßnahmenbündel, Empfehlungen zur Prozess-Methodik, Nachhaltigkeitsindikatoren-Sets und Entscheidungshilfe-Tools beinhaltet. Mit den Ergebnissen sollen Entscheidungsträger befähigt werden, Optionen für interkommunale Kooperationen und damit verbundene Nachhaltigkeitseffekte zu vergleichen und in gemeinsame Markt- und Standortstrategien zu übersetzen.



Verdichtungsraum um Pforzheim

Fördermaßnahme: Stadt-Land-Plus

Projekttitel: KoOpRegioN - Kommunale Kooperationsoptionen für die nachhaltige Flächennutzung in der Region Nordschwarzwald

Laufzeit: 2020 -2023 (Phase 1) 2023 -2025 (Phase 2)

Förderkennzeichen: 033L224A

Fördervolumen: 1.214.265 €

Kontakt: Dr. Matthias Proseke | Regionalverband Nordschwarzwald | Telefon: 07231 147840 | E-Mail: sekretariat@rvnsw.de

Verbundpartner: Europäisches Institut für Energieforschung; Universität Stuttgart; Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse des Karlsruher Instituts für Technologie; Markt- und Organisationsforschung Würzburg; Stadt Pforzheim; IHK Nordschwarzwald; Wirtschaftsförderung Nordschwarzwald GmbH

Internet: <http://www.nordschwarzwald-region.de/projekteveranstaltungen/koopregion/>

Impressum

Herausgeber: Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) | Referat Ressourcen, Kreislaufwirtschaft; Geoforschung | 53170 Bonn

Stand: September 2020

Redaktion und Gestaltung: Projektträger Jülich (PtJ), Forschungszentrum Jülich GmbH

Bildnachweis: ©rvnsw